

### 1. Handelsname

Hobby Line TerracottaPen	Art.-Nr. 49301 – 49312
Hobby Line TerracottaPen XXL	Art.-Nr. 49401 – 49412
Hobby Line TerracottaPen Schütte	Art.-Nr. 493150
Hobby Line TerracottaPen Einhängemodul	Art.-Nr. 493090
Hobby Line TerracottaPen Thekendisplay	Art.-Nr. 493108

### Firmenbezeichnung

C. KREUL GmbH & Co. KG  
Carl-Kreul-Strasse 2  
D - 91352 Hallerndorf

### Auskunftsgebender Bereich / Telefon

Labor / Tel.: 09545 / 925-415  
Fax: 09545 / 925-401

### Notfallauskunft

Tel.: 09545 / 925-400  
Fax: 09545 / 925-401

---

### 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung

Tinte bestehend aus Acryldispersion versetzt mit Konservierungsmitteln und Farbstoffen.

#### Gefährliche Inhaltstoffe

Keine.

CAS-Nr.: -

INDEX-Nr.: -

EG-Nr.: -

Gefahrensymbol: -

R-Sätze: -

(Klartexte der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16)

---

### 3. Mögliche Gefahren

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine bekannt. Alle eingesetzten Rohstoffe sind im Sinne des Lebensmittel- und Bedarfsgegenstände-gesetz unbedenklich.

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichung über den Mund. Angaben beziehen sich auf die Tinte im Stift.

#### Nach Einatmen

Frischluf-zufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Hautkontakt

Beschmutze, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Mund mit Wasser ausspülen, reichlich Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen hervorrufen. Betroffenen ruhigstellen und ärztlichen Rat einholen. Bei Spontanerbrechen Kopf des Betroffenen in Bauchlage tief halten, um Eindringen von Mageninhalt in die Luftröhre zu vermeiden.

**Symptome**

Siehe Abschnitt 11.

---

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Geeignete Löschmittel**

Wasserdampf, Kohlendioxid, alkoholbeständiger Schaum und Pulver

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasser im Vollstrahl.

**Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase: Kohlenmonoxid und -dioxid möglich. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftigen Stoffe nicht auszuschließen.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Ggf. Atemschutz erforderlich.

**Zusätzliche Hinweise**

Die angegebenen Brandbekämpfungsmaßnahmen beziehen sich auf den gesamten Painter.

---

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (Abschnitt 7 und 8) beachten.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen und Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**Verfahren zur Reinigung / Aufnahme**

Flüssigkeit mit unbrennbarem Aufsaugmittel (Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) aufnehmen und in geeigneten Behälter der Entsorgung zuführen. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen. (Siehe hierzu auch Abschnitt 13.) Bei kleinen Mengen Flüssigkeit mit Tüchern aufnehmen. Reste mit handelsüblichen Reinigungsmitteln säubern.

---

**7. Handhabung und Lagerung:**

**Handhabung**

Painter geschlossen halten und nicht in die Nähe von Wärmequellen lagern. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

**Lagerung**

Anforderungen an Lagerräumen und Behälter:

Stift und Tintenbehälter dicht geschlossen halten. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Trocken und kühl lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung (max. 30°C), sowie Frost (nicht unter 5°C) schützen. Von Zündquellen fernhalten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammenlagern mit Oxidationsmittel, stark sauren und alkalischen Materialien.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Tinte:	VCI-Lagerklasse 12	Nichtbrennbare Flüssigkeiten
Stift:	VCI-Lagerklasse 11	Brennbare Feststoffe

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen**

**Bestandteile mit arbeitsbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
-	-	-	-	-

**Zusätzliche Hinweise**

Die angegebenen Werte sind aus der gültigen TRGS 900 entnommen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

Atemschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Handschutz:

Persönliche Schutzausrüstung: Kunststoff – Handschuhe tragen. Bei längerem Kontakt zusätzlich Schutzcremes für die Hautflächen, die mit dem Produkt in Kontakt kommen könnten.

Augenschutz:

Berührung mit den Augen vermeiden, ggf. Schutzbrille aufsetzen.

Allgemeine Schutzmaßnahmen und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände mit Wasser und Seife waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmittel und Getränken fernhalten.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Erscheinungsbild**

Form:	flüssig
Farbe:	je nach Farbton
Geruch:	nach Isopropanol

**Sicherheitsrelevante Angaben:**

Zustandsänderung	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt	n.a.	°C	
Viskosität bei 20°C	14 - 18	s	ISO 2431
Dichte bei 20 °C	ca. 1,05	g/cm <sup>3</sup>	
Untere Ex.-Grenze	n.a.	Vol.-%	
Obere Ex.-Grenze	n.a.	Vol.-%	
Löslichkeit in Wasser	löslich		
Fest-/ Schmelzpunkt	n.b.	°C	
Siedepunkt/Siedebereich:	n.b.	°C	
Lösemittelgehalt	ca. 9	Gew.-%	
Schüttdichte	n.a.	kg/m <sup>3</sup>	
Dampfdruck bei 20 °C	20	hPa	
pH-Wert	n.b.		
Zündtemperatur	n.a.	°C	
Festkörpergewicht	n.b.	Gew.-%	
Festkörpervolumen	n.b.	1/100 kg	

n.b. = nicht bekannt

n.a. = nicht anwendbar

Die physikalischen Angaben wurden in Analogie zum Inhaltstoff/Tinte festgelegt.

## 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Bedingungen:**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**Gefährliche Reaktionen:**

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung. Bei hohen Temperaturen kann Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide entstehen.

---

## 11. Angaben zur Toxizität

**Akute Toxizität:** Keine Angaben vorhanden.

**Einatmen:** Entfällt.

**Hautkontakt:** Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Fettverlust der Haut und kann nicht allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Stoffresorption verursachen. Wiederholter Hautkontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Augenkontakt:** Lösemittelspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen.

**Nach Verschlucken:** Entfällt.

**Chronisch:** Keine Angaben vorhanden.

**Allgemeine Bemerkung:** Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der GefStoffV) eingestuft.

Bei sachgemäßem Umgang und unter Beachtung der üblichen Arbeitshygiene sind uns gesundheitsschädigende Wirkungen dieses Produktes nicht bekannt bzw. nicht zu erwarten.

Angaben beziehen sich auf den TerracottaPen.

---

## 12. Angaben zur Ökologie

**Biologische Abbaubarkeit:** Keine Angaben über das Produkt vorhanden.

**Biologische Migration:** Keine Angaben über das Produkt vorhanden.

**Ökotoxische Wirkungen:** Keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Wassergefährdungsklasse siehe Abschnitt 15.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Produkt**

**Empfehlung:**

Kann unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften einer geeigneten Deponie/Verbrennungsanlage zugeführt werden. Geringe Mengen können über den Hausmüll entsorgt werden.

**Abfallschlüssel-Nr.:** -                    **Abfallname:** -

**Ungereinigte Verpackungen**

**Empfehlung:**

Wie Produkt zu entsorgen.

**14. Angaben zum Transport**

**Landtransport nach ADR/RID-GGVS/E**

Klasse: -  
 Klassifizierungscode: -  
 Gefahrzettel: -  
 UN-No.- Bezeichnung des Gutes: -

**Kein Gefahrgut.**

Kemler-Zahl: -  
 Verpackungsgruppe: -  
 Begrenzte Menge: -

**Seeschiffahrttransport nach IMDG und GGVSee**

Marine pollutant: -  
 Begrenzte Menge: -  
 UN-No.-Richtiger techn. Name: -

**Kein Gefahrgut.**

EMS No. -  
 MFAG No. -

**Lufttransport IATA**

Klasse: -  
 UN-No.-Richtiger techn. Name: -

**Kein Gefahrgut.**

Page: -

**15. Vorschriften**

Kennzeichnung (EG):

Keine Kennzeichnung nach der GefStoffV und den entsprechenden EG-Richtlinien erforderlich.

Gefahrensymbol: -  
 R-Sätze: -  
 S-Sätze: -

Nationale Vorschriften (D):

Wassergefährdungsklasse      WGK = 1 schwach wassergefährdend      (Selbsteinstufung)

**16. Sonstige Angaben**

R-Sätze zu Punkt 2.: -

Änderungen gegenüber der vorherigen Ausgabe sind am linken Seitenrand mit “#” gekennzeichnet.

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor, Frau Treiber, Tel. 09545/925-415.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften.